



09.10.2024 – 12:34 Uhr

"Kluger Rat, Notvorrat" - das Amt für Bevölkerungsschutz sensibilisiert

Vaduz (ots) -

Seit 35 Jahren ist der 13. Oktober der "Internationale Tag der Katastrophenvorsorge". Das Amt für Bevölkerungsschutz möchte diesen Anlass dazu nutzen, gemeinsam mit dem schweizerischen Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung (BWL) mit der Informationskampagne "Kluger Rat, Notvorrat" über die Wichtigkeit des Haltens eines Notvorrates zu sensibilisieren.

Die Gefährdungsanalyse zeigt, dass auch in Liechtenstein jederzeit unerwartete Situationen auftreten können - sei dies eine Strommangellage, eine Pandemie wie Covid-19 oder auch Extremwetterereignisse. Bei solchen Ereignissen kann es zu kurzfristigen oder auch länger andauernden Engpässen bei der Verfügbarkeit von Wasser, Lebensmitteln, Medikamenten oder anderen täglich benötigten Artikeln kommen. Die Verfügbarkeit von Gütern und Dienstleistungen sicherzustellen, ist die Aufgabe der Wirtschaft. Liechtenstein partizipiert auf Grundlage des Zollvertrages an der Wirtschaftlichen Landesversorgung der Schweiz. Treten also bei lebenswichtigen Gütern Versorgungsstörungen auf, so wird Liechtenstein aus den in der Schweiz für diesen Fall vorgehaltenen Lagern bedient. Bis die Massnahmen der Wirtschaft und des Landes in einer Krisensituation greifen, muss mit einer Übergangszeit gerechnet werden, in der sich die Bevölkerung selbst helfen muss. Ein persönlicher Notvorrat ist eine einfache und im Krisenfall sehr effektive Massnahme, um solchen unerwarteten Situationen zu begegnen und zumindest für einige Tage versorgungsunabhängig über die Runden zu kommen.

Website und Notvorrats-Rechner

Zwar wissen wahrscheinlich alle, dass das Halten eines Notvorrates sinnvoll ist, jedoch sind die wenigsten Haushalte dementsprechend ausgerüstet. Um auch in Liechtenstein besser vorbereitet zu sein, soll mit einer neuen, interaktiven Website des BWL mit praxisnahen und einfachen Beispielen die Relevanz eines Notvorrates hervorgehoben werden: www.notvorrat-fabel.bwl.admin.ch. Mit dem neuen Notvorrats-Rechner kann zudem in wenigen Schritten eine individuelle Liste der benötigten Produkte für den eigenen Haushalt erstellt werden. Der Notvorrats-Rechner berücksichtigt dabei die Grösse des Haushalts, Ernährungsgewohnheiten sowie Unverträglichkeiten: www.notvorratsrechner.bwl.admin.ch. Zudem stehen auf der Website verschiedene Checklisten und Broschüren zum Thema zur Verfügung, die detaillierte Anleitungen und Empfehlungen für den Notvorrat bieten. Auch persönliche Ratschläge für junge Eltern oder Haltende von Haustieren sind online abrufbar.

Wasser als wichtigster Bestandteil

Der Notvorrat eines privaten Haushalts sollte die regelmässig konsumierten Lebensmittel für eine Woche umfassen. Der wichtigste Bestandteil dabei ist Wasser. Trotz der grossen Menge an hervorragendem Trinkwasser in Liechtenstein können Versorgungsstörungen bei Extremereignissen nicht ausgeschlossen werden. Da Wasser nicht nur zum Trinken benötigt wird, sondern auch zum Kochen oder für die Hygiene benutzt wird, können bereits wenige Tage ohne Wasser zu einer sehr unangenehmen Situation werden. Aus diesem Grund wird empfohlen, Wasser für mindestens 3 Tage im Haus zu lagern, dies entspricht einer Menge von 9 Liter Wasser pro Person. Ebenfalls vorhanden sein sollten dabei auch persönliche Medikamente, Hygieneartikel, Energiequellen und etwas Bargeld.

Pressekontakt:

Amt für Bevölkerungsschutz
Emanuel Banzer, Leiter
T +423 236 68 56
Emanuel.banzer@llv.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100924206> abgerufen werden.